

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Unsere AGB's finden Sie auch in unserem Anmeldebogen.

§ 1 Inhalt des Behandlungsvertrages

1. Der Chiropraktiker/die Chiropraktikerin erbringt seine Dienste durch Anwendung seiner Kenntnisse und Fähigkeiten in der Heilkunde zur Aufklärung, Beratung, Diagnose und Therapie des Kunden / Patienten.
2. Entscheidungen des Kunden / Patienten, vorgeschlagene Operationen und Behandlungen abzulehnen oder zu verschieben, erfolgen in Eigenverantwortung des Kunden / Patienten.

§ 2 Honorierung

1. Die Behandlungskosten werden nicht von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen. Die Preise entnehmen Sie bitte dem Heil- und Kostenplan. Die genaue Kostenhöhe hängt vom Verlauf der Behandlung ab.
2. Die Honorare sind vor oder nach jeder Behandlung vom Kunden / Patienten zu bezahlen.

§ 3 Honorarerstattung durch Dritte

1. Ein Anspruch auf Erstattung oder Teilerstattung des Honorars durch Dritte berührt § 2 nicht.
2. Der Chiropraktiker / die Chiropraktikerin führt keine Direktabrechnung durch und stundet das Honorar nicht in Erwartung einer möglichen Erstattung.
3. Nachträgliche Rechnungsänderungen zur Anpassung an Erstattungen sind nicht möglich.
4. Erstattungssätze gelten nicht als vereinbartes Honorar. Die Leistungen beschränken sich nicht auf erstattungsfähige Leistungen.
5. Der Chiropraktiker/ die Chiropraktikerin erteilt keine direkten Auskünfte an Dritte. Alle Auskünfte und Bescheinigungen erhält ausschließlich der Kunde und sind honorarpflichtig.

§ 4 Vertraulichkeit der Behandlung

1. Der Chiropraktiker/ die Chiropraktikerin behandelt die Kundendaten / Patientendaten vertraulich.
2. Absatz 1 gilt nicht bei persönlichen Angriffen gegen den Chiropraktiker / die Chiropraktikerin, wenn er sich mit zutreffenden Daten oder Tatsachen entlasten kann.

§ 5 Rechnungsstellung

Nach Abschluss jeder Behandlungsphase erhält der Kunde / Patient auf Verlangen eine diagnosespezifische Rechnung.

§ 7 Verträge mit Lieferanten

Dienst.- oder / und Werksverträge die geschlossen werden, bedingen der Schriftform. Zusätzliche Nebenabsprachen gibt es nicht, Erfüllungen von Dienst.- oder / und Werksverträgen innerhalb von 4 Wochen.

§8 Terminvergabe

Unsere Praxis ist eine Bestellpraxis. Für eine Behandlung ist immer ein Termin notwendig. Termine können telefonisch vereinbart werden.

§9 Ausfallhonorar

Der Ersttermin oder Behandlungstermin wird exklusiv für Sie freigehalten und ist sehr begehrt. Bei Absage des Ersttermins oder der Behandlung weniger als 24 Stunden vorher, wird ein Ausfallhonorar der kompletten Summe in Rechnung gestellt. Diese Kosten werden nicht von den Krankenkassen erstattet und sind von Ihnen zu tragen.

§10 Vergütung und Zahlungsart

Die Kosten für unsere Leistungen werden nicht von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen. Private Krankenversicherungen, Beihilfe und Zusatzversicherungen erstatten die Kosten nach der Gebührenordnung für Heilpraktiker. Die Bezahlung erfolgt vor Ort, unmittelbar vor oder nach dem Termin, per Bargeld, EC-Karte, Kreditkarte (Visa, Mastercard), Apple Pay oder Google Pay.

§11 Behandlungsdauer

Der entscheidende Impuls der Behandlung dauert nur Sekundenbruchteile, aber Diagnose und Ruhepausen nehmen die meiste Zeit in Anspruch. Je besser wir Sie und Ihren Körper kennenlernen, desto kürzer dauert der Termin. Der Ersttermin dauert maximal 1,5 Stunden, Folgetermine meist nur 10 Minuten. Die Vergütung erfolgt nach der erfolgreich durchgeführten Justierung, nicht nach Zeit.

§ 12 Gerichtsstand

Für sämtliche Streitigkeiten aus diesem Vertragsverhältnis ist, soweit gesetzlich zulässig, das Amtsgericht Herford zuständig.

§ 13 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung tritt diejenige wirksame und durchführbare Regelung, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung möglichst nahekommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Entsprechendes gilt für etwaige Regelungslücken.